

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



www.schleittau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 31 · Februar 2020 (Nummer 2/29.01.2020)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Leserinnen und Leser unseres Amts- und Mitteilungsblattes,

sicherlich werden sich viele Bürger und Besucher unserer Stadt bereits die Frage gestellt haben, warum die „Polterbrücke“ nun schon seit einiger Zeit nicht mehr benutzbar ist, wurde sie doch so rege durch Anwohner und Spaziergänger genutzt.

Brücken über Gewässer sind Bauwerke, welcher einer regelmäßigen Überprüfung auf Standsicherheit und gefahrloser Benutzung bedürfen. Im Sommer letzten Jahres wurden Mängel am Brückenbauwerk festgestellt, welche eine sichere und gefahrlose Benutzung der Brücke nicht mehr sicherstellte.

Über die Jahre bildeten sich Faulstellen im Bereich der Auflage- und Tritthölzer sowie im Bereich des Brückengeländers. Aus diesem Grund wurde die Brücke zeitweise gesperrt und ist aktuell auch noch nicht wieder begehbar.

Nach erfolgter Bestandsaufnahme und Prüfung durch das Bauamt sowie Einstellung der entsprechenden Finanzmittel wurden nunmehr entsprechende Angebote zur Reparatur der Brücke eingeholt. Nach Prüfung der Angebote und Vergabe der Bauleistung ist es das Ziel, bis zum Frühjahr die notwendigen Arbeiten auszuführen und die Brücke wieder zur Benutzung freizugeben.

Vom Bauhof der Stadt Schleittau werden dabei entsprechende Eigenleistungen erbracht. Die Bauausführung selbst wird von einer Fachfirma vorgenommen.

Die „Polterbrücke“ ist neben der „Radwegebrücke am Steinbruch“ nun die zweite Brücke, welche bereits nach wenigen Jahren aufwändig repariert werden musste. Dies ist bei Gewässerbauwerken leider nicht selten, unterliegen selbige doch durch Feuchtigkeitseinwirkung teils extremen Umwelteinflüssen.

Der Bauhof der Stadt Schleittau ist derzeit auch mit anderen Arbeiten zur Gewässerunterhaltung beschäftigt. So wurden im Bereich der „Roten Pfütze“ Baumpflegearbeiten ausgeführt und die Uferbereiche teilweise von starkem Bewuchs befreit. Da das winterliche Wetter bislang ausgeblieben ist, können solche Arbeiten in den Wintermonaten gut ausgeführt werden.

Natürlich, liebe Leser des Amtsblattes, hoffen wir trotzdem noch auf Schneefall im Monat Februar damit auch unsere Kinder und Wintersportfreunde nicht zu kurz kommen.

Sollte es schneebedingt möglich sein, werden wir in diesem Jahr wieder eine kleine Rodelmöglichkeit im Bereich des Kirchsteiges schaffen und die aktiven Mitglieder des Schleittauer Loipen- und Langlaufvereins werden uns traumhafte Loipen rund um Schleittau spüren.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Monat Februar und unseren Kindern schöne Winterferien!

Ihr Bürgermeister Conny Göckeritz



Amtliche Bekanntmachungen

Das Ordnungsamt informiert!

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen zum Thema „Fluglaternen“ („Sky- oder Himmelslaternen“ oder „Kong-Ming-Laterne“) informieren.

Im § 1 der sog. „Fluglaternenverordnung“, welche für Sachsen Gültigkeit hat, wird geregelt, dass es im gesamten Freistaat untersagt ist, unbemannte ballonartige beziehungsweise frei fliegende Flugkörper, bei denen der Auftrieb durch die von einer eigenen Feuerquelle erwärmten Luft erzeugt wird, aufsteigen zu lassen. Vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße dagegen können als Ordnungswidrigkeit geahndet und mit einer Geldbuße bis zu 1.000 Euro sanktioniert werden.

Hiermit appellieren wir an unsere Bürgerinnen und Bürger, diese Regelungen unbedingt zu beachten und einzuhalten. Fluglaternen dienen zwar oftmals als Umrahmung und festliche Gestaltung von Feierlichkeiten wie z. B. Geburtstage, Hochzeiten, Schulfeste usw. und stellen ein Highlight einer solchen Veranstaltung dar. Dennoch bestehen beim Gebrauch erhebliche Risiken und Brandgefahren für umliegende Gebäude, Einrichtungen und nicht zuletzt auch für Lebewesen. Jüngste Ereignisse belegten dies leider viel zu anschaulich.

Wir verbleiben daher mit der dringenden Bitte, die oben genannten Aspekte zu beachten und zu berücksichtigen und auf den Gebrauch bzw. den Kauf dieser Himmelslaternen zu verzichten. Sofern Sie zu diesem Thema noch weitere Fragen haben, steht Ihnen die örtliche Feuerwehr und natürlich auch das Haupt- und Ordnungsamt, Herr Bauer (037349 66317) gern zur Verfügung.

Informationen aus dem Rathaus

Termin Stadtratssitzung in der Stadt Schlettau

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 27. Februar 2020 statt.

Tagesordnung und Sitzungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Freie Wohnungen

1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Abstellraum, Bad, WC, Flur
65 qm

1 Wohnung; 3 Zimmer, kl. Vors., Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., kl. Ki.-zi., Bad/WC, Nebenr.,
56 qm, Hochparterre

1 Wohnung; möbliert (Küchenzeile usw.), Dusche/WC, Wo.-zi., Schl.-zi., Flur
33 qm, EG

Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Rathaus Schlettau.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 26. Februar 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Freitag, der 14. Februar 2020

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Dienstag, der 18. Februar 2020, 9.00 Uhr

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Dienstag, 11.02.2020

B. Bockje/N. Bockje

THL Eisrettung

Dienstag, 25.02.2020

Wehrleitung

Jahreshauptversammlung

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 01.02.2020 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Freitag, 07.02.2020

A. Schmiedel

Knoten und Leinenverbindung

Freitag, 28.02.2020

N. Bockje/T. Rüffer

Fahrzeug- und Gerätekunde Praxis/Theorie

Kindergartennachrichten

Krabbeltreff

Nachfolgend die Termine „Krabbeltreff“ im Kindergarten für das 1. Quartal 2020.

- 29.01.2020

- 26.02.2020

- 11.03.2020

- 25.03.2020

jeweils von 15 bis 16 Uhr

In den Ferien pausiert der Krabbeltreff.

Bei unserem Krabbeltreff begegnen sich Eltern, Kinder und die (zukünftigen) ErzieherInnen in einer entspannten und ungezwungenen Atmosphäre. Die Kinder und Eltern lernen die künftigen Räumlichkeiten und Personen schon vor der Aufnahme in die Kita kennen und haben gleichzeitig Kontakt zu anderen Eltern und Kindern in der gleichen Lebenssituation.

Für eine gute Organisation, bitten wir um telefonische Anmeldung unter: 03733 65178



Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 3,50 € oder zum Abopreis von 42,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 2,00 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 24,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Schulnachrichten



Weihnachtsprogramm der Oberschule Scheibenberg

Fest eingetragen im Kalender war bei mir das Weihnachtsprogramm der Oberschule Scheibenberg am 19. Dezember 2019. Schon die Jahre zuvor fand ich das kulturell buntgemixte Programm an diesem spirituellen, heiligen Ort wunderschön und einzigartig. Für mich wurden diese Stunde der schönste Urlaubsauftritt, gleichzeitig aber auch eine feierliche und fröhliche Einstimmung auf Weihnachten. Die barocke Sankt Johanniskirche, die übrigens eine der ältesten sächsischen evangelischen Stadtkirchen Sachsens mit den schönsten Innenräumen ist, bot für die abwechslungsreichen Präsentationen der Schülerinnen und Schüler die perfekte Location.



Außer mir waren noch etliche Besucher der Einladung gefolgt, u. a. Eltern, Großeltern, Scheibenger, Nicht-Scheibenger, Bürgermeister Michael Staib mit Ehefrau sowie der Bürgermeister Conny Göckeritz aus Schlettau. Wir durften verschiedene Weihnachtslieder hören, einem gänsehauterzeugenden Solo von Ruben Leppelmeier aus Schlettau, begleitet von seinem Bruder Benjamin am Keyboard, lauschen, über einen lustigen Lorient-Sketch lachen, verschiedene Standardtänze bestaunen, trendige Jumpstyle-Tanzschritte verfolgen und sogar eine ganze Opernaufführung bewundern. Ein buntes Programm, von allem etwas, nicht zu viel und nicht zu wenig. Liebe Oberschülerinnen und Oberschüler, das habt ihr super-schön gemacht!



C. Martin

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117** zu erreichen.

Die Arztpraxis

Lucie Armbricht

R.-Breitscheid-Straße 3

09487 Schlettau

bleibt **vom 03.02.2020 bis 12.02.2020**
wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:

Gemeinschaftspraxis DM Oehme

Tel.-Nr. 037344 8261

An der Arztpraxis 56E, 09474 Crottendorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

01./02.02.2020	Dr.med. Hartmann/ Dr.med.dent. Flegel Str. d. Einheit 19, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 679030
08./09.02.2020	Dipl.-Stom. Armin u. Christine Melzer Hohe Gasse 4, 09481 Elterlein	Tel.: 037349 7470
15./16.02.2020	Dipl.-Stom. Lutz Zimmermann Adam-Ries-Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 22453
22./23.02.2020	Praxis Miroslav Dimitrov Buchholzer Str. 14, 09456 Annaberg-Buchholz	Tel.: 03733 23490
29.02./01.03.2020	Praxis Grit Hebestreit Feldstr. 12, 09427 Ehrenfriedersdorf	Tel.: 037341 2245

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten Zahnärzte samstags, sonntags und an Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Urlaubsmeldung

Die **Zahnarztpraxis Dr. Brigitte Böhme** ist wegen Urlaub vom 10.02.2020 bis 14.02.2020 geschlossen.

Vertretung:

Vom 10.02.2020 – 13.02.2020 DS A. Grummt, Böhmische Straße 9, 09487 Schlettau, Tel.-Nr. 03733 61282

Am 14.02.2020 DS A. und Ch. Melzer, Hohle Gasse 4, 09481 Elterlein, Tel.-Nr. 037349 7470

Landratsamt Erzgebirgskreis

Aue, 27.11.2019

Abteilung 3

Umwelt, Verkehr und Sicherheit

AZ: 508.111/19-351 scho.

Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 27.01. – 01.03.2020

Gebiet Annaberg

**27.01. -
02.02.2020**

Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
Tel. 0160 96246798

Kleintiere

**03.02. -
09.02.2020**

Herr TA Alexander Armbricht/Schlettau
Tel. 0162 3280467 (**Großtiere**)
Tel. 0162 9182739 (**Kleintiere**)

**10.02. -
16.02.2020**

Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
Tel. 0160 96246798

Kleintiere

**17.02. -
23.02.2020**

Herr TA Denny Beck/Gelenau
Tel. 0173 9173384

Großtiere

**24.02. -
01.03.2020**

Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380

Kleintiere

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Dr. Mario Stein

Amtstierarzt/Referatsleiter

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Landkreis Erzgebirge

Tierarztpraxis Armbricht, Markt 2, 09487 Schlettau
Tel.: 03733 6797547 oder 0162 3280467

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im Februar 2020 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

03.02. Herr Siegfried Salzer

80. Geburtstag

04.02. Herr Dietmar Schäfer

70. Geburtstag



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wolfgang Buttkus

Ihr neuer Ansprechpartner im

Amtsblatt Schlettau

Wie kann ich Ihnen helfen?

037600 5620-17

Mobil: 0151 23425046 | wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Veranstaltungskalender

Faschings-Party

MIT DJ KARL X

ÜBERRASCHUNGS-TANZGRUPPE

Gastauftritt: SCHEIBENBERGER FASCHINGSVEREIN

BUNTES PROGRAMM FÜR GROS UND KLEIN

Kinderfasching: 15.30Uhr-17.00Uhr (Eintritt 1€)
Abendveranstaltung: 20.00Uhr (Eintritt 3€)

Wo: Lindenhof Turnhalle Schlettau
Wann: Samstag 15.02.2020

Stadt Schlettau Veranstaltungen im Februar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
02.02.2020	14:00 - 16:00 Uhr	Schauvorführungen in der Posamentenschauwerkstatt	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
10.02.2020	21:00 - 22:30 Uhr	Gruseliges auf Schloss Schlettau	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel. 03733 66019
29.02.2020	16:00 - 17:30 Uhr	Das Mundarttheater Gehringswalde „De reiche Zich“	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019

Sonstige Mitteilungen

Hallo, liebe Leser!

Nun haben wir den ersten Monat des neuen Jahres schon geschafft. Der Stress und die Hektik haben bereits wieder Einzug gehalten. Alfred Herrhausen sagte einmal: "Die Krankheiten unserer Zeit sind Aktionismus und Hektik." Um diesem entgegen zu wirken, helfen nur Ruhe und ein gutes Buch.

Kleine Alltagsklippen, wie ein defekter Staubsauger, Schwierigkeiten beim Makkaronikochen, beim Einfangen eines Ochsens ge-
deihen zu köstlichen Humoresken. Erinnerungen an die Lehrjahre im Forst, an Tanzstundenerlebnissen. „Is gibbt Zeig, dos gibbt's gar net!“ Nachzulesen in diesem Erzählband

Manfred Blechschmidt, E neier Tog steigt aus dr Nacht

Ich gebe es zu, erzgebirgisch lässt sich schwer lesen, deshalb zurück zu hochdeutsch.

Wer träumt nicht von einem Haus in Cornwell ? Elodie, deren Beziehung spektakulär scheitert, erhält von ihrem Exfreund statt ewiger Liebe Geld für einen Neuanfang. Als sie im Internet auf ein nettes kleines Hotel stößt, räumt sie kurz entschlossen das Konto leer, kauft das Haus und reist nach Südengland. In dem kleinen Fischerdorf stürzt sie sich nicht nur in die Renovierung, sondern lernt auch die schüchterne Helen und die lebenslustige alte Dame Brandy kennen. Gemeinsam erleben die drei Frauen einen unvergesslichen Sommer.

Anne Sanders. Sommerhaus zum Glück

Zurück in das Nachkriegsdeutschland.

Wegen Schmuggels und ihrer „krankhaften Verlogenheit“ steckt man die siebzehnjährige Henni in eine Besserungsanstalt. Doch das ist nur ein Teil der Wahrheit. Die jüngeren Geschwister, um die sich Henni an Stelle der toten Mutter gekümmert hat, kommen in ein kirchliches Kinderheim. Dort stirbt der kleine Matthias an Lungenentzündung. Auch das ist nur ein Teil der Wahrheit.

Mechthild Borrmann, Grenzgänger

Nun noch einen kleinen Abstecher in unsere Sachsenecke.

Weltberühmtheit wie Goethes Faust und Gretchen haben die in diesem Buch vorgestellten Liebespaare zwar nicht erlangt, aber in Sachsen und über seine Landesgrenzen hinaus sind sie zu Ruhm, wenn auch nicht immer zu Ehren gekommen. Die Paare wurden berühmt, weil sie einander ein Leben lang in Innigkeit zugetan blieben oder weil die Beziehung tragisch, wenn nicht gar skandalös endete.

Eva Gehrken, Sachsen berühmte Liebespaare

Um ein ganz anderes Thema geht es in meiner nächsten Empfehlung.

Schon immer hatten die Menschen des Erzgebirges mit dem Hunger zu kämpfen. Ganz schlimm wuchs die Not im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts. Die Nahrungspreise explodierten, man mischte Kleie und Pferdefutter ins Mehl, aß Krautstrünke, Gras und verwesenes Vieh.

Vom alltäglichen Dasein in dieser Zeit, vom Kampf ums Überleben, von Aufruhr und einem geheimnisvollen Fremden, der gehortetes Korn entdeckt, erzählt uns der Autor.

Helmut Bräuer, Empörung im Erzgebirge

Dies war wieder nur eine kleine Auswahl, die Bücherei hat noch jede Menge tollen Lesestoff zu bieten.

Bei der Auswahl helfe ich, wie immer, gerne

Euer Bücherwurm

Aus vergangenen Zeiten

Die Geschichte des Schlosses und der Herrschaft Schlettau in der Literatur des Fördervereins Schloss Schlettau e. V.

Bald nach dem Beginn der Arbeit des Fördervereins nach 1995 Jahren wurde deutlich, dass eine künftige Anerkennung des Schlosses als Geschichts-Museum an die Vorlage einer profunden Geschichtsliteratur über den historischen Gebäudekomplex und seine Bedeutung für Schlettau und die weitere Umgebung gebunden war. Es entstand eine Konzeption, die erstmalig eine weitgehend einheitliche Betrachtung dieser gesamten Geschichte vom 13. bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts umfasst, diese Geschichte in Perioden mit jeweils besonderer geschichtlicher Charakteristik einteilt, Autoren vorsieht, die sich nach Möglichkeiten um wesentliches und gesichertes Wissen aus erreichbarer Literatur sowie Archivmaterialien bemühen und Hefte vorsieht, die je Periode ca. 30 Seiten nicht überschreiten und damit von Preis und „Leseaufwand“ her eine breite Besucher- und Leserschaft ansprechen.

So erschienen in den Jahren von 1997 bis nach 2000 die folgenden bebilderten Broschüren der Autoren:

Heft 1 sechs Autoren: *Kurze Chronik*

Heft 2 Manfred Richter: *Wegkastell und Besiedlung*

Heft 3 Manfred Richter: *Die Schönburger in Schlettau*

Heft 4 Manfred Richter: *Die Grünhainer Periode*

Heft 5 Grit Lommatsch/Joachim Mehnert: *Zentrum für Jagd und Forst*

Heft 6 Joachim Mehnert: *Die industrielle Periode*

Das **Heft 1** fasst den Inhalt der folgenden fünf Hefte zusammen und enthält zusätzlich Informationen zur Museumsperiode (1931 bis zur Beginn der Arbeit des Fördervereins 1995).

Das **Heft 2** liefert aus der Zeit der Besiedlung des Erzgebirges Fakten und Indizien dafür, dass die Reichsministerialen von Crimmitschau ab Anfang des 13. Jahrhunderts an der von Zwickau nach Böhmen führenden „Salzstraße“ das Gebiet um ein wahrscheinlich bestehendes Wegkastell mit Bauern aus westlichen Gegenden besiedelten. Es entstanden der Marktflecken „Sletin“ (ca. 1280) und die „Herrschaft“ mit den Dörfern Walthersdorf, Cranzahl, Sehma, Cunersdorf und Königswalde. Ein Wohnturm wurde im Hof des jetzigen Schlosses gebaut und (nach allerdings unsicheren Angaben) um 1270 in Schlettau das Klösterlein „St. Petri“ gegründet.

Heft 3 behandelt die Herrschaft der Adelsfamilie der Schönburger über Schlettau, die vermutlich in der Zeit von 1300 bis 1335 begann. Aus dem Klösterlein St. Petri soll 1335 ein Grünhainer Klosterhof geworden sein. Schlettau wurde 1351 durch eine Urkunde des Königs Karl IV im Rahmen des Zusammenschlusses mit Preßnitz und Hassenstein als königlich-böhmisches Kronlehn zwei Schönburgern übergeben. 1367 gewährte er den Schlettauern die Rechte böhmischer Bürger. Bis Ende des 14. Jahrhunderts erlebte Schlettau einen eindrucksvollen Aufschwung. Der Hassenstein-Schlettauer Zweig der Schönburger hatte um 1400 Finanzprobleme und verkaufte 1413 die Herrschaft an das Zisterzienser-Kloster Grünhain.

Das **Heft 4** berichtet von Schlettau, das noch immer böhmisches Lehen und im Besitz des Klosters Grünhain ist. Von 1430 - 1463

musste es die Herrschaft aus Geldgründen an verschiedene Adlige verpfänden. Schlettau erlebte 1429 Hussiten-Überfälle, musste vom sächs. Kurfürsten um Bestätigung seiner Marktrechte bitten und war Ort eines Prozesses um den Verlauf der Salzstraße. Schlettau litt unter dem sächsischen Bruderkrieg und 1453 unter der mehrwöchigen Besetzung durch Nikel Dachs, die ein Heer des Kurfürsten beendete. 1463 - 1464 konnte das Kloster Grünhain das verpfändete Schlettau wieder auslösen. Der Kurfürst erklärte es zu Sachsen gehörig! Schlettaus Wohlstand stieg nun wieder. 1536 wurde das Kloster Grünhain als Folge der Reformation aufgelöst.

Im **Heft 5** wird über die strengen Jagdgesetze des späten Mittelalters berichtet, die die Bewohner mit Verboten und Frondiensten belasteten. Nach der Klosterauflösung wurde Schlettau Teil des kurfürstlichen Amtes Grünhain. Von 1553 bis 1572 verwaltete der verdiente Oberst Wolff Tiefstetter das Unteramt Schlettau mit seinen Jagdaufgaben. Die Kurfürsten jagten hier und feierten im Schloss ihre Jagdfeste. 1636 wurde es Sitz der Oberforst- und Wildmeisterei Schlettau für ein weites Gebiet des Erzgebirges mit adligen Oberforstmeistern. Im Laufe des 18. Jahrhunderts erlitten Schloss und Herrenhaus starke Bauschäden. Die Oberforst- und Wildmeisterei wurde 1796 nach Schneeberg verlegt und die Gebäude zur Versteigerung angeboten.

Heft 6: Christian Ernst Wunnerlich ersteigerte das Schloss-Areal. Sein Mord an dem Zolleinnehmer Hesse beendet seine offizielle Zeit in Schlettau. 1811/1812 erwirbt der Baumeister Johann Traugott Lohse die Gebäude und beginnt 1814 mit der Bauwollgarnherstellung. Seine weiteren Baumaßnahmen gipfeln in der Spinnmühle auf der anderen Zschopauseite. Seine Nachfolger Friedrich August und Hermann Julius Naumann führen die zunächst erfolgreiche Fabrik weiter. 1863 kann der Bankrott aber nicht verhindert werden. Ab 1885 beginnt Hauptmann Carl Friedrich Julius Naumann in erneuerten Gebäuden hinter dem Schloss erfolgreich mit der Produktion von Landmaschinen. Die Fabrik wird 1924 geschlossen, das Areal 1931 an die Stadt Schlettau verkauft.



**Ortsteil
Dörfel**

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

**Freitag, 21.02.2020 Wehrleitung/Fw. Ausschuss
Jahreshauptversammlung**

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 01.02.2020 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im Februar 2020 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

18.02.	Frau Nelka Loos	90. Geburtstag
26.02.	Herr Rainer German	75. Geburtstag

— Anzeige(n) —



Einige Hefte dieser Reihe sind noch im Schloss Schlettau erhältlich. Nachdrucke dieser Hefte werden aufgrund weiterer Geschichtsforschung einzelne Korrekturen erfahren.

Dr. Dieter Rausendorff



Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.

lb localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrer Veranstaltung unter artikel.localbook.de